

Wir singen unser Regenbogenlied

T. u. M.: Matthias Röttger, 3/2005

C7 F B F C7

Refrain: Wir sin - gen un - ser Re - gen - bo - gen - lied und glau - ben,

dass es heu - te ge - schieht: so wie die Far - ben am Him - mels - zelt, ge -

stal - ten wir, ge - stal - ten wir in Ge - mein - schaft die - se Welt!

1. No - ah war ein from - mer Mann der Got - tes Wil - len stets ge -
 2. Beim letz - ten A - bend - mahl für - wahr, sitzt Je - sus in der Jün - ger
 3. Re - gen - bo - gen, Far - ben - spiel, Got - tes - sohn Mensch wer - den

tan, in ei - ner Ar - che ü - ber - leb - te er die
 Schar. Er nahm das Brot und er nahm den Wein und
 will. Ein Re - gen - bo - gen in viel Far - ben scheint, die

Sint - flut und das Re - gen - meer. Gott schloss dann mit No - ah
 schenkt den Jün - gern da - mit ein: "Seht her, dies ist mein
 Kir - che heu - te al - le eint! So wol - len wir ein

ei - nen Bund und tat ihm sei - ne Ab - sicht kund: die Welt zu wah - ren vor der
 Fleisch, mein Blut, dies al - les mei - ne Lie - be tut, ich stif - te euch jetzt ei - nen
 Farb - tupf sein, in die Ge - meind' uns brin - gen ein, Ge - mein - schaft, ja wir wis - sens

Flu - ten Wo - gen, als Zei - chen dient der Re - gen - bo - gen
 neu - en Bund, tut die - ses al - len Men - schen kund!"
 wirk - lich schon, la - tei - nisch heißt das "Kom - mu - nion".

A g° d/F g A A/cis
 d g A7 d g d/F g
 A A/cis d g g/F C/E da capo